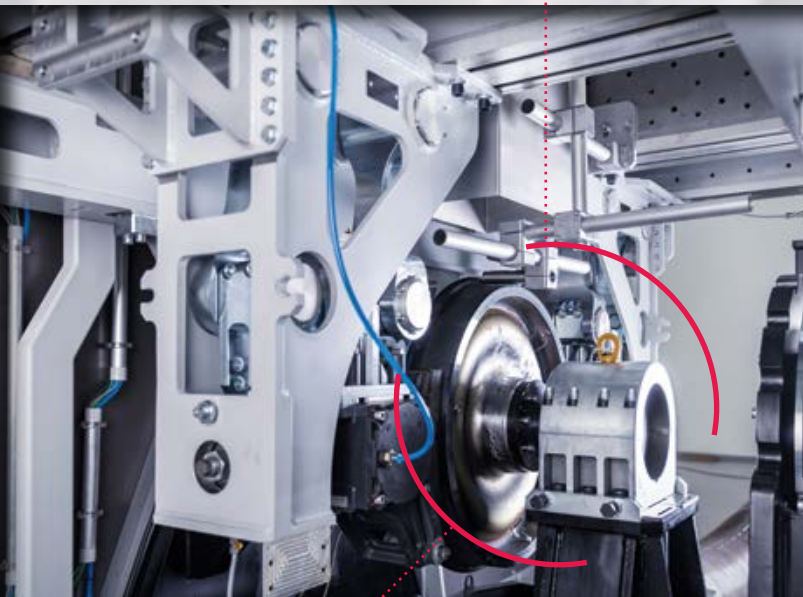




SICHER

LICHTMEISTER Foto- und Filmproduktionen e.U.



Herkömmliche Prüfstände simulieren die Trägheit des Schienenfahrzeugs mittels tonnenschwerer Stahlschwungscheiben, das keine plötzlichen Änderungen der Betriebsbedingungen zulässt, oder Messungen von Bremsvorgängen bis zum Stillstand. Der Prüfstand der TU Graz hingegen arbeitet mit einem leistungsstarken Elektromotor, der flexibel regelbar ist und unterschiedlichste Bremsszenarien von der Einbremsung bis zum vollständigen Stillstand, Parkbrems- und Halteruckversuche ohne Umbauarbeiten zulässt. Ebenfalls getestet werden können Schnellzüge mit bis zu 500 km/h Geschwindigkeit.